

# Singen ist die Muttersprache des Menschen

Es befreit die Seele, macht stark und selbstbewusst

**S**ie kann säuseln und donnern, flöten und schmettern, schneiden wie Metall, klirren wie Glas und streicheln wie eine warme Hand: Die menschliche Stimme.

Sie zum Singen zu bringen, dieser Profession hat sich Susanna Stauber verschrieben. Als ausgebildete Sängerin hat sie ebenso Praxiserfahrung aus unzähligen Auftritten wie als Gesangspädagogin aus Einzelstunden, Kursen und Workshops.

Viele Menschen möchten gerne singen, trauen sich aber oft nicht. Manche fühlen sich gehemmt oder wegen früherer negativer Erfahrungen blockiert. Dabei sind alle eingangs erwähnten Verwendungsmöglichkeiten der Stimme in allen von uns angelegt. Diese Möglichkeiten herauszubilden, dafür ist Susanna Stauber da. Auf einfühlsame Weise macht sie Teilnehmenden Mut, die erste Hürde zu überwinden und ihr stimmliches Potential zu entfalten.



Die Stimme, unser ureigenstes Instrument, ist einzigartig. Also ist sie es wert, geschult zu werden. Dazu gehört, den Körper bewusst einzusetzen, Technik aufzubauen, Atmung zu verbessern und die Stimme zu entwickeln. All das vermittelt Susanna Stauber auf ab-

wechslungsreiche, inspirierende und charmante Art.

Sie bereitet Aspiranten für Castings und die Aufnahmeprüfung an der Musikhochschule bzw. Schauspielschule vor. Oder hilft Pfarrern oder Lehrern mittels Sprechtraining, wirkungsvoller auf-

zutreten und beim Publikum „anzukommen“.

Singen kann der Mensch fast sein ganzes Leben lang. Wer sich traut, die Stimme klingen zu lassen, ihr Raum zu geben, tut sich Gutes und fühlt sich befreit. Schon nach einer Gesangsstunde fühlt man sich wie nach einem morgendlichen Waldlauf. Kurz gesagt: Singen macht glücklich! [www.Susanna-Stauber.de](http://www.Susanna-Stauber.de) Telefon 0761/ 38 46 605

**■ Tipp:** „Plaisir d'Amour“. Lieder über Liebe, Sehnsucht und Schmerz, mit Werken von der Renaissance bis zur späten Romantik. Susanna Stauber, Sopran – Wolfgang Hoyer, Pianist. Liederabend im Schloss Ebnet, Gartensaal, Schwarzwaldstraße 278 am Sonntag, 23. 11.2008, 18 Uhr. Karten: Buchhandlung Walthari, Bertoldstr. 28, und an der Abendkasse.